

Bürgergespräch in Niederbühl / Förch am 24. März 2015

mit

Oberbürgermeister Hans Jürgen Pütsch

Ortsvorsteher Klaus Föry

und

Joachim Hils, Jürgen Matheis, Markus Reck-
Kehl, Achim Schick (Fachbereichsleiter), sowie

Achim Steinberg (Stadtwerke Rastatt)

Aufstellung von Dorfentwicklungskonzepten

- Vorbereitungsphasen I und II -

Bürgergespräch in Niederbühl / Förch
am 24. März 2015

Initiative und Anfang

- Erster Anlauf zur Erarbeitung eines Integrierten Stadtleitbildes „Rastatt 2030“ für die Kernstadt und alle Ortsteile im Oktober 2012

Initiative und Anfang

- Nach einer gemeinsamen Initiative von Oberbürgermeister und Ortsvorstehern verkündet Herr Pütsch in der Neujahrsansprache 2014, dass auf jeden Fall Dorfentwicklungskonzepte aufgestellt werden sollen.

Initiative und Anfang

- Daraus folgt in der Gemeinderatsklausur im Oktober 2014 der Auftrag, im Rahmen einer Vorbereitungsgruppe die Erstellung von Dorfentwicklungskonzepten einzuleiten.

Vorbereitungsphase I

- Vorbereitungsgruppe mit allen Ortsvorstehern
- Themensammlungen in den Ortschaftsräten bis Ende Januar 2015
- Erarbeitung der Vorbereitungsphase

Vorbereitungsphase I

- Auftrag des Gemeinderates vom 2. März 2015 die Vorschläge der Vorbereitungsgruppe umzusetzen

Vorbereitungsphase I

- Auftrag: ... *zeitnah den Bürgern in den jeweiligen Teilorten eine Übersicht geben, wo ihr Dorf heute steht, und welche Themen bereits heute bekannt sind, um den Ortsteil nachhaltig zu entwickeln und ...*

Vorbereitungsphase I

... welcher Prozess vorstellbar ist, um gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern diese und weitere Themen in die Form einer schlüssigen und umsetzbaren Dorfentwicklungskonzeption zu bringen.“

Start: Vorbereitungsphase II

- Dokumentation Ihrer Anregungen aus dem heutigen Bürgergespräch
- Zusammenstellung des Leistungspaketes „Erstellung von Dorfentwicklungskonzepten“ für die externe Vergabe

Vorbereitungsphase II

- Ausschreibung und Vergabe der Konzepterstellung im Gemeinderat vor der Sommerpause
- Arbeitsbeginn der beauftragten Büros zum Herbstanfang 2015

Vorträge

- Themen des Ortschaftsrates und der Ortsverwaltung
(Markus Reck-Kehl)
- Wo steht der Ort heute –
demographische Grundlagen
(Joachim Hils)

Handlungsfeld: Mobilität und Verkehr

① Weiterführung der geplanten L 77 und Anlegung der geplanten Kreisverkehre im Bereich Murgtal-/Baulandstraße und Murgtal-/Weiherstraße



Handlungsfeld: Mobilität und Verkehr

② Einschränkung des Durchgangsverkehrs zwischen Siedlung und Hans-Thoma-Straße nach Bau der Feldwegebrücke über die Schnellbahntrasse der Deutschen Bahn

Handlungsfeld: Mobilität und Verkehr

- ③ Parkkonzept
- ④ Verkehrs- und Parkkonzept in Förch



Handlungsfeld: Mobilität und Verkehr

- ⑤ Verkehrsberuhigung Hans-Thoma-Straße (Weiterführung der bereits vorhandenen Spielstraße in Richtung Murgtalstraße)



Handlungsfeld: Mobilität und Verkehr

⑥ Radweg nach Kuppenheim längs der L77



Handlungsfeld: Mobilität und Verkehr

⑦ Bau einer Fuß- und Radwegbrücke über den Gewerbekanal in Höhe der Weiherstraße



Handlungsfeld: Mobilität und Verkehr

- ⑧ Anlegung eines Verbindungsweges zwischen Kirch- und Merkurstraße (Anbindung Netto-Markt)
- ⑨ Anlegung einer Stadtbahnhaltestelle

Handlungsfeld: Mobilität und Verkehr

- Sanierung von Straßen
- Aufwertung des öffentlichen Raumes: Umgestaltung von Straßen im Ortskern
- Barrierefreiheit im öffentlichen Raum
- Konzepte zur Vernetzung der Radwege (und der Wanderwege)

Handlungsfeld: Ortsbild

- ① Neugestaltung des alten Kirchplatzes unter Einbeziehung der Kirchstraße



Handlungsfeld: Ortsbild

- Einheitliches Dorfbild
- Einbringen einer Gestaltungssatzung für den Ausbau von Flächen im Innenbereich des Ortsteils
- Schaffung angstfreier Räume (z. B. durch Beleuchtung); ortsangepasste Straßenbeleuchtung

Handlungsfeld: Arbeit und Wirtschaft

- Unterbringung des örtlichen Bauhofs
- Einbeziehung der Stadtteile bei verkaufsoffenen Sonntagen
- Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage auf dem Dorfplatz in der Grünewaldstraße

Handlungsfeld: Wohnen

- 1 Überplanung der alten Ortsverwaltung, Bauhof, Feuerwehr, Gaststätte „Zum Hirsch“ bis zur Mühlstraße



Handlungsfeld: Wohnen

2 Schließung inner-örtlicher Baulücken (Hebelstraße/St. Laurentius) und unbebaute Fläche an der nordwestlichen Murgtalstraße



Handlungsfeld: Wohnen

3 4 5
Weiterentwicklung von Wohngebieten in Richtung Norden und Osten



Handlungsfeld: Wohnen

⑥ Erstellung eines neuen Bebauungsplanes für das Gewann „Am Weidenkopf“

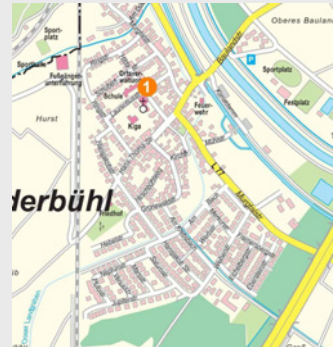


Handlungsfeld: Wohnen

- Seniorengerechtes Wohnen im Ort in allen Varianten
- Nutzungskonzepte für Freiflächen
- Unterstützung der Vermietung bzw. des Verkaufs leerstehender Häuser und Wohnungen

Handlungsfeld: Soziales, Zusammenleben und Integration

➊ Weiterentwicklung
zu einem Dorfzentrum
(Laurentius- / Hilda-
straße)



Handlungsfeld: Soziales, Zusammenleben und Integration

- Plätze und Orte für die Dorfjugend
- Leben im Dorf im Alter
- Schaffung von Dorfzentren
- Barrierefreiheit in den öffentlichen Gebäuden

Handlungsfeld: Sport, Freizeit und Kultur

- ➊ Weiterentwicklung der Sport- und Freizeitanlagen (z.B. Anlegung eines Beachvolleyballfeldes)



Handlungsfeld: Sport, Freizeit und Kultur

- Konzepte für die Zusammenlegung von Sportanlagen und Vereinen
- Räumlichkeiten für die Vereinsarbeit

Handlungsfeld: Bildung und Betreuung

- Ausweisung von Krippen- und Hortplätzen, ggfls. mit warmem Mittagessen (Vereinbarkeit Familie und Beruf)
- Erhalt von Kindergarten und Grundschule (beides ggfls. mit Ganztagesbetreuung)

Handlungsfeld: Klima und Energie

- Umrüstung der Straßenbeleuchtung / LED / Wegfall der Halbnachtschaltung

Handlungsfeld: Natur und Landschaft

- Erhalt und Förderung der Streuobstwiesen, der Naturräume und der Landschaft (Verwahrlosung)
- Pflege der Feld- und Waldwege
- Renaturierung der Fluss- und Bachläufe im Innen- und Außenbereich

Flächennutzungsplan 2006

